

CASE III
844-856
XL PLUS

Ihr Case IH-Händler

XL PLUS

CASE III

856

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die abgebildeten Schlepper können aufpreispflichtige Sonderausstattungen enthalten und solche, die nicht den deutschen Spezifikationen entsprechen. Änderungen der Konstruktion und Ausführung vorbehalten.

CASE III

CER. 12B. 60/93

Ausgereifte Spitzentechnik in Langzeitqualität.

Daß die Schlepper 844 und 856 XL Plus den höchsten Ansprüchen der Praxis gerecht werden können, dafür spricht die einmalige Abstimmung zwischen modernster Antriebstechnik, superschneller Hydraulik und ergonomischer Gestaltung des Arbeitsplatzes.

Längst haben sie sich den Ruf hoher Praxistauglichkeit erworben. Sie gelten als sehr produktiv und hochzuverlässig – Eigenschaften, für die sich tausendfach Bestätigung findet. Beide Modelle sind mit modernen, ausgereiften Case IH-Vierzylinder-Dieselmotoren ausgerüstet, deren Leistung über fein abgestufte Totalsynchrongetriebe in Zugkraft umgesetzt wird. Angehängte Arbeitsgeräte werden von der hochpräzisen Sens-o-draulic geführt.

Ein besonderer Stellenwert wurde der ermüdungsfreien Bedienung des Schleppers zugemessen. So ist alles, was mit der Hand betätigt werden muß, blind tastbar und in kürzesten Griffwegen, zumeist mit der rechten Hand, erreichbar.

Den hohen Komfort der XL-Kabine gibt es in zwei Versionen. Für beide Modelle steht neben der XL-Normalausführung auch die Niedrigversion XLN zur Verfügung, deren Gesamthöhe um 23 cm niedriger ausfällt.



XL – Super – Komfort – Kabine
Iso-mount-gelagert, sehr geräumig, auch als XLN-Niedrigkabine erhältlich.

Externe Lageregelung des Hubwerkes
über Drehknopf auf dem rechten Kotflügel.

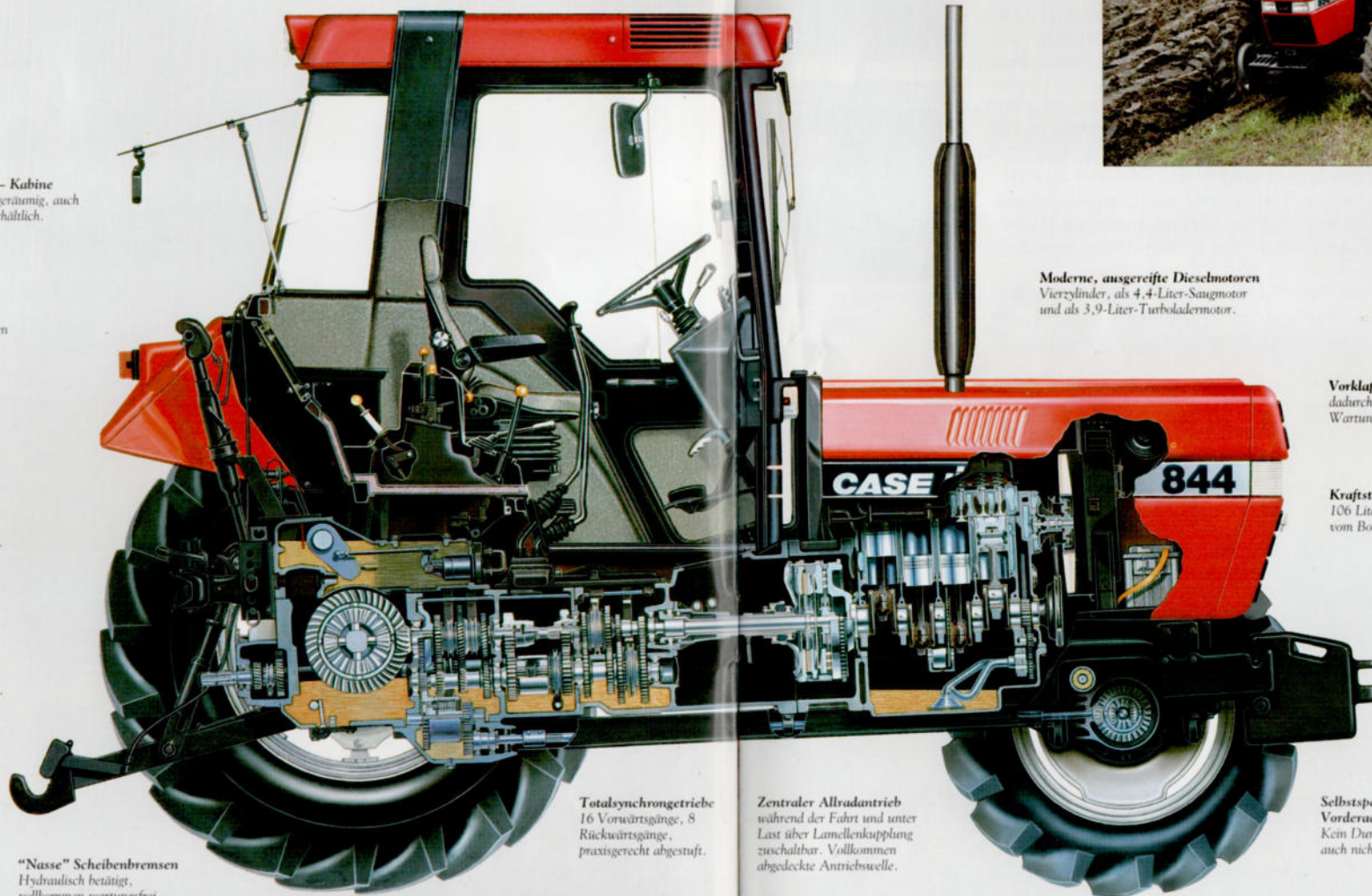
Schnellhöhenverstellbare Anhängerkupplung

Schaltbare Zapfwelle
540 und 1000/min.
Durch Zweifachkupplung unter Last in Eingriff zu bringen.

Sens-o-draulic – Hubwerksregelung
Hochpräzise Führung des Bodenbearbeitungsgerätes.

Hydro – Plus – Mehrmengenschaltung
Automatische Erhöhung des Hydraulikölstroms bei Bedarf.

“Nasse” Scheibenbremsen
Hydraulisch betätigt, vollkommen wartungsfrei.



Totalsynchrongetriebe
16 Vorwärtsgänge, 8 Rückwärtsgänge, praxisgerecht abgestuft.

Zentraler Allradantrieb
während der Fahrt und unter Last über Lamellenkupplung zuschaltbar. Vollkommen abgedeckte Antriebswelle.

Moderne, ausgereifte Dieselmotoren
Vierzylinder, als 4,4-Liter-Saugmotor und als 3,9-Liter-Turboladomotor.

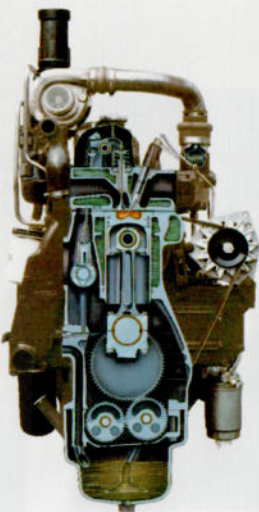
Vorklappbare Motorhaube
dadurch direkter Zugang zu den Wartungsstellen.

Kraftstofftank
106 Liter Fassungsvermögen, bequem vom Boden aus zu betanken.

Hydrostatische Lenkung
Hohe Wendigkeit durch negativen Lenkrollradius und 6°-Nachlaufwinkel. Die Lenkzylinder liegen geschützt hinter dem Achskörper.

Selbstsperrdifferential in der Vorderachse
Kein Durchdrehen eines Rades, auch nicht bei Kurvenfahrt.

Hohe Durchzugskraft, praxisgerechte Gangabstufung.



Mit den Case IH-Dieselmotoren stehen moderne und gleichzeitig reife Antriebsaggregate zur Verfügung, die ihre Bewährungsprobe längst millionenfach bestanden haben.

Von ihrem hohen Entwicklungsstand zeugen unter anderem Vorzüge wie plateaugehonte Zylinderwandungen, die tiefengehärtete Kurbelwelle und Nockenwelle, ebenfalls tiefengehärtete Kipphebelelemente, drehende "Rotocap"-Auslaßventile, stark verchromte, hochleitfähige Kolbenringe und eine saubere Verbrennung des intensiv mit dem Luftsauerstoff verwirbelten Kraftstoffes.

PLATEAUGEHONTE ZYLINDERWANDUNGEN

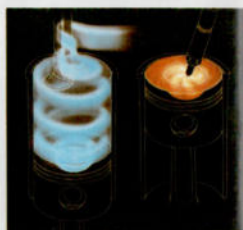
Plateauhohnung bedeutet: Keine Einlaufzeiten, von Anfang an volle Belastbarkeit des Motors. Verminderte Reibungsverluste. Minimaler Ölverbrauch.

Die vom Kühlwasser direkt umspülten "nassen" Zylinderbuchsen sind austauschbar. Zur Erzielung hoher Festigkeit wurden sie im Schleudergußverfahren hergestellt.

HOCHFESTE BAUELEMENTE

Die "Deep nitroc"-Tiefenhärtung gewährleistet eine hohe Bauteilfestigkeit für hohe Anfahr Drehmomente und bessere Lagernotlauf Eigenschaften bei gleichzeitig absolutem Korrosionsschutz.

Damit ist der Motor auf ein langes Leben und Sparsamkeit programmiert.



Ansaugtakt und Direktspritzung



Schaltbare Zapfwelle

TOTALSYNCHRON-GETRIEBE

Beim Totalsynchrongetriebe von Case IH mit 16 Vorwärts- und 8 Rückwärtsgängen sind restlos alle Schaltvorgänge synchronisiert. Das bedeutet: Schaltkomfort von 0-40 km/h. Durch eine feine, lückenlose Gangabstufung steht im Arbeitsbereich bis ca. 12 km/h eine Palette von 12 Gängen zur Verfügung, mit denen alle in der Land- und Forstwirtschaft anfallenden Arbeiten ausgeführt werden können.

Die hochwirksamen "nassen" Scheibenbremsen sind vollkommen wartungsfrei. Sie werden hydraulisch betätigt. Bei der 40 km/h-Version schaltet sich beim Bremsvorgang der Allradantrieb automatisch zu und wirkt als Vierradbremse. Das bedeutet erhöhte Sicherheit am Hang, bei Transportarbeiten und jeglicher Fahrt vor schiebender Last.

ZENTRALER ALLRADANTRIEB

Die Schlepper sind mit den zentral angetriebenen ZP-Achsen der Baureihe 300 ausgerüstet. Mit einem Nachlaufwinkel von 6° in Verbindung mit dem negativen Lenkrollradius wird eine enorme Wendigkeit erreicht.

SELBSTSPERRDIFFERENTIAL IN DER VORDERACHSE

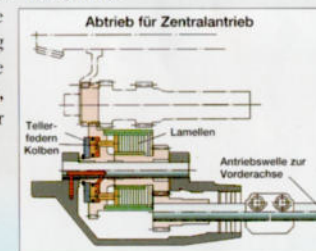
Durch diese automatische Lamellen-Differentialsperre wird erreicht, daß beide Vorderräder mit den gleichen Antriebsmomenten versehen werden, auch bei Kurvenfahrt.

ZAPFWELLE

Der Schlepper ist ab Werk mit einer von der Kabine aus umschaltbaren Zapfwelle ausgerüstet (540 und 1000/min). Diese vom Fahrtrieb völlig unabhängige Motorzapfwelle ist durch die Zweifachkupplung unter Last in Eingriff zu bringen. Die Kupplungsbeläge sind hitzeunempfindlich, extrem verschleißfest und zur Übertragung sehr hoher Drehmomente geeignet.



Der Allradantrieb kann während der Fahrt und unter Last per Kippschalter am Armaturenbrett zugeschaltet werden und wird über eine Lamellenkupplung weich in Eingriff gebracht. Die vollständig abgedeckte Kardanwelle überträgt die Antriebsleistung ohne Verluste auf die Vorderachse.



Mehr leisten mit der Sens-o-draulic.

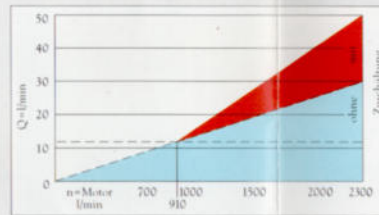
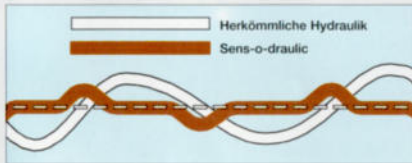
Das Grundmerkmal der Sens-o-draulic ist die Steuerung des Krafthebers auf hydraulischem Wege. Es gibt dabei keine mechanischen Verbindungselemente und somit auch keinen Verschleiß. Wartung ist auf ein Minimum reduziert.

Rechts vom Fahrer befinden sich die Bedienungsorgane - selbst größte angehängte Geräte sind hier aus dem Handgelenk heraus zu steuern.

Durch Betätigung leichtgängiger Schieberhebel werden die Sollwerte für die Bodenbearbeitung vorgegeben. Diese Werte können auch manuell übersteuert werden, z. B. für ein schnelles Einziehen des Pfluges, der sofort danach seine vorgegebene Lage selbsttätig wieder aufsucht.

Mit der Kombinationsregelung sind die Betriebsarten "Lage" und "Arbeitswiderstand" ohne Verlust der Reglempfindlichkeit miteinander kombinierbar.

Dadurch werden starke Arbeitstiefenänderungen bei wechselnden Böden vermieden und immer ein sauberes Pflugbild erreicht. Da die Sens-o-draulic durch ihr äußerst feinfühliges Ansprechvermögen mit deutlich kleineren Regelausschlägen arbeitet, erhöht sich der Wirkungsgrad.



Hydro plus - Mehrmengenschaltung

Der Verbrauch an Hubenergie ist verringert, was mit einer spürbaren Ersparnis an Kraftstoff verbunden ist.

HYDRO PLUS - MEHRMENGENSCHALTUNG

Die Sens-o-draulic - Schlepper sind nun mit einer Hydraulikanlage ausgerüstet, die einen um 17 l/min höheren Hydraulikölstrom erreicht.

Über eine Sensorsteuerung wird diese zusätzliche Ölmenge beim Hubvorgang abgerufen.

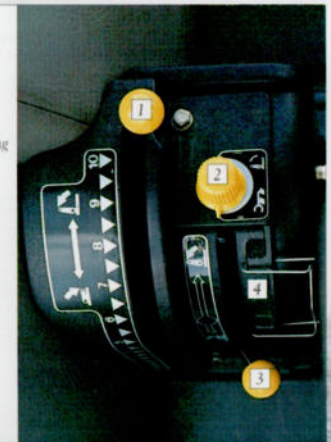
Die Vorteile dieser Case IH-Hydro plus-Mehrmengenschaltung sind:

- höhere Aushubgeschwindigkeit.
- schnellere Reaktion der Hydraulik.
- höhere Arbeitsgeschwindigkeiten schon bei geringerer Motordrehzahl (Frontlader, hydrostatische Antriebe etc.)
- geringe Verlustleistung (da die Zusatzölmengenge nur bei Abruf in den Hubhydraulikkreislauf fließt).



Sens-o-draulic - Steuerung

- 1. Sollwerthebel** - bestimmt Arbeitstiefe bzw. Lage des Gerätes.
- 2. Betriebsartenschalter** - bietet die Wahl zwischen Arbeitswiderstands- und Lageregelung und deren beliebige Kombination.
- 3. Arbeitshebel** - hebt, hält und senkt das Gerät ohne Verlust der vorgewählten Regelstellung des Sollwerthebels.
- 4. Sicherungsbügel** - verhindert in Transportstellung die Betätigung des Arbeitshebels. In Kombination mit zapfwellengetriebenen Geräten wird mit so gesperrtem Arbeitshebel verhindert, daß durch zu hohes Anheben die Zapfwelle beschädigt wird.



Vorbildlicher Arbeits – und Bedienungskomfort.

Am Ende waren es die wechselhaften europäischen Wetterbedingungen, die bei der Entwicklung der XL-Kabine von Case IH den Ausschlag gaben. XL, das ist eine Formel, die ganz auf Wohlbefinden und entspannte Konzentrationsbereitschaft des Fahrers gerichtet ist. Bequemlichkeit "zum Reinsetzen" ist dabei eine schon selbstverständliche Begleiterscheinung.

GELUNGENE LÖSUNG

Die Qualitätsmerkmale sind allerdings nicht zufällig. Der Immissionsschutz zum Beispiel wird durch eine Bauweise erreicht, die bei Acker-schleppern wegen ihres Aufwands ungewöhnlich ist, nämlich die konsequente Verwendung von Form- und Schalungsteilen, die im Tiefziehverfahren hergestellt sind und die in Kombination mit dem starken Überrollbügel einen praktisch verwindungssteifen, dröhnfreien Sicherheitsrahmen bilden.

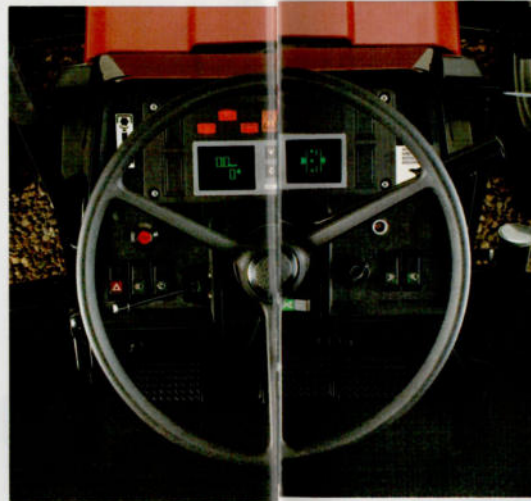
Die gesamte Kabine ist auf vier schwingungsdämpfenden Elementen gelagert, die in ihrer Geometrie die Wirkung einer Dreipunktlagerung haben und somit den Fahrer vor Vibrationen und ermüdenden

Die XLN - Kabine

Die XLN-Niedrigkabine bietet alle Komfort- und Sicherheitsvorzüge der XL-Kabine bei einer deutlich reduzierten Gesamthöhe. Die voll verglasten Türen geben beste Sicht; für tadellose Lüftung sorgen die aufstellbare Frontscheibe sowie das Sonnendach. Mit einer Kabinenhöhe ab 2,43 m (Bereifung 16.9 R 30) lassen sich auch Toreinfahrten durchführen, die vorher unpassierbar waren.



Sonnendach mit Rolllö bei der XLN - Kabine



Drehschalter für das Heizungs- und Belüftungssystem befinden sich in der Dachkonsole.



Kraftstoffvorrat und Kühllufttemperatur sind auf einer Zehn-Segment-Balkenanzeige ablesbar – auf Tastendruck werden Motordrehzahl, Zapfwelldrehzahl, Fahrgeschwindigkeit und Betriebsstunden im LCD-Display angezeigt.

Nickschwingungen besonders gut schützen.

LUFTFEDERSITZ

Der pneumatisch gefederte Super-Komfortsitz wurde nach arbeitsmedizinischen Gesichtspunkten entwickelt. Er bietet zehn verschiedene Funktionen.

GUTES KLIMA

Richtiger Umgang mit der Luft im Innenraum schließlich schafft jene Atmosphäre, die für nachhaltige Freude an der Arbeit wesentlich ist. Dafür sorgt ein dreistufiges Tangentialgebläse, das pro Stunde bis zu 600 m³ gefilterte Frischluft in die Kabine "atmet", die durch neun im Innenraum verteilte Düsen nach Belieben in Richtung und Strömungsintensität eingestellt werden kann. Die Drehschalter des Belüftungssystems befinden sich in der Dachkonsole.

Die **Bedienungselemente** sind so logisch und griffgünstig angeordnet, daß sie sehr bequem zur Hand liegen und man mit der Betätigung schnell vertraut ist.

DIGITALE ANZEIGEN

Das übersichtliche, gut ablesbare digitale Anzeigesystem gibt Auskunft über Drehzahlen, Geschwindigkeit und Schlepperfunktionen.

Eine zentral positionierte Warnleuchte blinkt auf, falls der Motor zu heiß wird oder die Feststellbremse nicht gelöst ist.



Der Schräghaubenschlepper.



Freie Sicht auf das Arbeitsfeld bietet die Schräghauben-version des 844 XL Plus. Dieser Schlepper ist serienmäßig mit Fronthydraulik und Frontzapfwelle ausgerüstet und eignet sich somit besonders für den Einsatz im Grünland.

Auch hier können Sie zwischen der XL-Komfortkabine und der XL-Komfort-Niedrigkabine wählen. Das heißt, es bleiben alle Vorteile des Standardschleppers erhalten.

Wenn Ihr Schlepper also häufig für Arbeiten mit Frontanbaugeräten eingesetzt werden soll, dann ist die Schräghaubenversion die richtige Wahl. Das gilt auch besonders für den Fall, wenn zusätzlich Aufträge aus dem Kommunalbereich oder der Landschaftspflege wahrgenommen werden müssen. Sie werden die

guten Sichtverhältnisse und den hohen Gesamtkomfort sehr schnell schätzen lernen und nicht mehr missen wollen. Mit der Schräghaubenversion des 844 XL Plus erwerben Sie einen Schlepper, der Ihnen universelle Einsatzmöglichkeiten bietet.



Wartung leicht gemacht.



Die Wartung ist schnell erledigt. Zur Überprüfung von Ölstand und Kühlflüssigkeit ist gute Zugänglichkeit von beiden Seiten gegeben.

Die Filter von Motor und Getriebe sowie das Kraftstofffilter lassen sich ohne Verschütten austauschen.

Die selbstnachstellenden Bremsen erfordern keine Wartung, auch das Einstellen des Keilriemens ist problemlos.

Die Motoren sind auf eine Lebensdauer von vielen tausend Stunden in hartem Einsatz ausgelegt. Wo immer möglich, wurde bei ihrer Entwicklung das Baukastenprinzip eingehalten, so daß auch später einmal durch leichte Austauschbarkeit der Teile etwaige Standzeiten auf ein Minimum beschränkt bleiben.

Hinter jedem Schlepper steht die Case IH-Organisation mit einem dichten Netz qualifizierter Händler, die einen Service bieten, wie er heute vom Landwirt erwartet wird. Deren fachliche Beratung, technisches Können und prompte Ersatzteilversorgung stellt eine hohe Verfügbarkeit sicher.

